

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Das Scheitern des Braunkohlensyndikats.

Die Erneuerungsverhandlungen sind gestern in später Nachtstunden infolge der Forderung der Firma Weymann in Aussicht für ihre Werke Woyana und Witznitz billigere Preise für Briquets als die bei den anderen Werken zustehenden zu erlangen, gescheitert.

Zur Beratung der event. Auflösung des bisherigen Braunkohlensyndikats vom 31. August 1913 ist eine zweiteilige Versammlung auf Freitag und Sonnabend nach Leipzig einberufen. Zur Aufstellung sind laut Beschluss der letzten Versammlung nur zwei Fünftel der Stimmen nötig.

Verhand des deutschen Damen- und Mädchenmütel-Fabrikanten. In der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung am 24. November d. J. bildete den Hauptpunkt der Tagesordnung ein Antrag des geschäftsführenden Ausschusses, demzufolge die Mitglieder untersagt werden sollte, sich an Ausstellungen, Wettbewerben, Fachtagungen, Privatunternehmern, Einkaufsvereinigungen u. a. zu beteiligen. Dieser Antrag wurde nach langen Verhandlungen mit 132 gegen 35 Stimmen zum Beschluss erhoben.

Harber Kohlenwerke. Die Generalversammlung beschloss die Erhöhung des Aktienkapitals um eine Million Mark auf 5,4 Millionen Mark zwecks Neuausgaben. Die neuen Aktien, bei denen das Bezugsrecht der Aktionäre ausgeschlossen bleibt, werden von der Mitteldeutschen Privatbank übernommen.

Die Aktienräuber Eisenach verteilt wie im Vorjahre 8 Proz. Dividende. Der Jahresabsatz betrug 60 000 Hektoliter.

Konkurs eines deutschen Erdöl-Unternehmens. Das Amtsgericht Hannover hat über das Vermögen der Vereinten Wetzlarer Erdölwerke G. m. b. H. in Hannover Konkurs eröffnet. Justizrat Kleinhart-Hannover wurde zum Konkursverwalter ernannt.

In der Gläubigerversammlung des Konkurses der Magdeburger Innungsbank wurden die Aktien auf rund 46 000 Mk. die Passiven auf rund 317 000 Mk. festgestellt. Die Genossenschafter werden voll herangezogen, so dass eine Verteilung von 20 Proz. an die Gläubiger möglich erscheint.

Sanierung der Pfeiffer & Schmidt Akt.-Ges. Baumwollspinner in Magdeburg. Die Gesellschaft, die in das laufende Geschäftsjahr mit einem Verlustvertrag von 481 237 Mk. eintrat, hat wieder ein schlechtes Ergebnis zu verzeichnen. Der Aufsichtsrat schlägt deshalb die Herabsetzung des 2 100 000 Mk. betragenden Grundkapitals durch Zusammenlegung der Aktien im Verhältnis 3 : 1 vor. Das Aktienkapital soll darauf durch Ausgabe von 880 000 Mk. Vorzugsaktien wieder auf 1 Mill. Mk. erhöht werden.

Schüttelers' Brauerei Akt.-Ges. Im Jahre 1911/12 stieg der Gesamtumsatz auf 36 995 000 (34 373 000) Mk.; das Bierkonto erbrachte 21,6 (21) Mill. Mk., das Konto für Mälzerei- und Brauereierzeugnisse 13,1 (11) Mill. Mk. Die Fabrikationskosten beliefen sich auf 2,94 (2,84) Mill. Mk., Handlungskosten auf 2,78 Mill. Mk. (2,11 Mill. Mk.). Ferner: 1911/12 1,19 (1,18) Mill. Mk. für die Fabrikationskosten 1,21 (1,02) das Flaschenbiergeschäft 2,36 (2,25) Mill. Mk.

Mark. Zu Abschreibungen wurden 2 054 774 (1 959 260) Mk. verwendet. Der Reingewinn beträgt 2 806 548 (2 492 344) Mk. Aus diesem soll zunächst ein Betrag von 5 Proz. Dividende verteilt werden; 93 302 (82 853) Mk. kommen auf neue Rechnung. Dem Geschäftsbericht entnehmen wir nachstehende Ausführungen der Verwaltung: Das laufende Geschäftsjahr hat sich nicht viel besser angelesen als die vergangene Betriebsperiode, die man im Hinblick auf die abnorm verurteilte Materialversorgung als ein Ausnahmehjahr zu betrachten genügt war. Denn nachdem die Aussicht auf eine besonders günstige Konjunktur durch die fortgesetzten Niederschläge zur Zeit der Einbringung zunichte geworden ist, steht der Preis für Braugerste bei höherem Wassergehalt und geringerer Erzeiglichkeit noch über dem letztjährigen Niveau. Als nicht unbedeutliche Mehrleistungen erscheinen ferner die am 1. Juli bezw. am 1. Oktober tarifmäßig erfolgten Erhöhungen der Löhne und die stark im Steigen begriffenen Kohlenpreise. Auf der anderen Seite aber habe eine reiche Hoppenernte die Preise auf normale Höhe zurückgeführt. Die Gesellschaft konnte ihren Bedarf mit vorzüglicher Ware erheblich billiger als im Vorjahre decken. Der Vorstand glaubt daher auch für das neue Geschäftsjahr ein befriedigendes Ergebnis erhoffen zu dürfen.

Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlensyndikat. An den Stationen der Königlich Preussischen Bahndirektionen Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschließenden Privatbahnen sind am 26. Novbr. zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlensyndikat, Gesteinssteinen und Braunkohlensyndikat gestellt 3799 nicht gestellte 787 Wagen zu je 10 t, Ledewegzeit, davon entlassen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Lansitz u. Zschopau-Finstertal Bahndirektionen 5393 Wagen (nicht gestellt 924).

Waren und Produkte.

Zucker.

Magdeburg, 27. Nov. Kornzucker 88%, ohne Fass 9,02¹/₂ - 9,15, Vorrat, ohne Fass 7,25 - 7,30, Bahlig, raffiniert 1 ohne Fass 19,25 - 19,50, Kristallzucker 1 mit Sack 19,25, Gemahlene Raffinade mit Sack 18,00 - 19,25, Gemahlene Melis mit Sack 18,50 - 17,50, still, Rohzucker 1 Produkt, trans frei an Bord Hamburg per

Nov. 9,60 G., 9,55 B. März 9,92¹/₂ G., 9,97¹/₂ B., Dezember 9,62¹/₂ G., 9,55 B. Mai 10,12¹/₂ G., 10,15 B. Januar 9,72¹/₂ G., 9,67¹/₂ B. August 10,32¹/₂ G., 10,35 B. Februar 9,62¹/₂ G., 9,57¹/₂ B. Okt.-Doz. 10,00 G., 10,02¹/₂ B., Jan.-März 9,82¹/₂ G., 9,87¹/₂ B. Tendenz: stetig.

Hamburg, 27. Novbr. (Vorm.-Bericht.) Ruben-Rohzucker 1 Produkt Basis 89%, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per Nov. 9,57¹/₂, Dezbr. 9,60, per Jan.-März 9,80, per Mai 10,10, per Aug. 10,32¹/₂, Okt.-Doz. 10,00. Behpt.

Kaffee.

Hamburg, 27. Novbr. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Dez. 69,25 G., per März 69,50 G., per Mai 69,75 G., per Sept. 69,50 G. stetig.

Metalle.

Glasgow, 26. November. Rohelisen. Anfangskurse: Mixed numbers warrants fest 67 s 8, 1/2 d. — Schlusskurse: Middleborough warrants stetig 67 s 8, 1/2 d.

Berliner Börse.

27. November.

(Eigener Fernsprechkonkurs)

Obwohl die politischen Nachrichten heute wieder zuversichtlich lauten und aus Wien festere Meldungen eintrösten, war doch aus börsentechischen Gründen die Tendenz eher eine schwächere. In erster Linie soll aus der Prämissenklärung Ware herausgekommen sein und im Hinblick auf die neueren Geldverhältnisse und den nahen Ultimo Realisationen stattgefunden haben. Ultimogeld war heute mit 6 1/2 Proz. und darüber stark gesucht und bei Scheibungsätzen wurde dasselbe mit 6 1/2 Proz. begeben. Da aber im weiteren Verlaufe eine Grossbank als Käufer für leitende Werte auftrat und auch aus Wien befestigte Kurse und günstige politische Meldungen vorlagen, — man ver spricht sich dort namentlich von der einstündigen Audienz des österreichisch-ungarischen Botschafters beim Zaren eine Besserung des zwischen beiden Ländern bestehenden gespannten Verhältnisses, — so konnte sich eine allgemeine feste Stimmung entwickeln. Das Geschäft blieb aber gering, nur Schiffahrtsaktien wurden lebhaft gehandelt und stark gekauft.

Produktenbörse.

An der Getreidebörse war das Geschäft äusserst still. Auf die besseren politischen Nachrichten war die Tendenz schwächer.

Weizen. Tendenz: etw. matter. Tendenz: matt.

27. Novbr. 26. Novbr.	feiner 192,00 - 203,00	193,00 - 203,00
	mittel 178,00 - 191,00	181,00 - 192,00
	gering	
Doz.	199,00	199,00
Doz.	203,50	205,50
Mai	203,75	210,00
Juli	—	—

Roggen. Tendenz: etw. matter

Doz.	174,50	174,00 bis 174,00
Doz.	177,75	176,50
Mai	177,00	177,50
Juli	—	—

Mais. Tendenz: ruhig.

Doz.	148,00 - 151,00	148,00 - 151,00
Doz.	144,00	143,50
Mai	144,00	144,00
Juli	—	—

Rübsl. Tendenz: etwas schwächer.

Doz.	67,50	67,80	Mai	65,70	65,40
------	-------	-------	-----	-------	-------

Wasserstand der Saale.

Trotha, 26. Nov., abends 2,56 m, 27. Novbr. morgens 2,50 m

Flussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 26. November. (Mitgeteilt von den Vereinigten Elbschiffahrts-Gesellschaften, Aktiengesellschaft.) Vertreter: Richard Bastian, Halle.) Angeworben sind: Schleppeur Nr. 275, Strm. Thiele, mit Stöckgut von Hamburg.

Halle a. S., 26. November. (Mitgeteilt von der Reederei der Saale-Schiffer, e. G. m. b. H., Halle a. S., Angeworben sind: Schleppeur Nr. 2995, Sr. Fr. Ermisch, mit Stöckgut von Hamburg und Lübeck.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.) Aken, 26. November. Heute trat ein die Kähne Nr. 722, 1250, 1441 und 1533.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig, Str. 12.

Berliner Börse

vom 27. November.

Bankl. % Lomb. % Privat %

Wechsel.

Amerika 100 Fr. 3 T.	—
Brasilien 100 Kr. 3 T.	—
Indien 100 Kr. 3 T.	—
Kopengalen 100 Kr. 3 T.	—
London 1 L. St. 3 T.	—
New-York 1 Doll. 3 T.	—
Paris 100 Fr. 3 T.	—
Schwiz 100 Fr. 3 T.	—
Wien 100 Kr. 3 T.	34,475
Check auf London	20,47
Check auf Paris	81,20

Goldsorten u. Banknoten.

20 Fr.-Stücke	do. 16,285
Amerik. Noten p. 100 Fr. d.	92,08
3-fr. Note p. 100 Fr. d.	80,65
Dänische Banknot. p. 100 Kr.	—
Engl. Banknot. p. 1 L. St.	20,465
Franko. p. 100 Fr.	—
Holland. p. 100 Fl.	169,30
Italien. p. 100 Lire	80,20
Russische p. 100 Rub.	84,50
Schwiz. p. 100 Fr.	21,205
Österr. p. 100 Kr.	—

Deutsche Fonds u. Staatspapiere.

Deutsch. Reichs-Anl.	4	100,30
do. do. 3 1/2	3	88,30
Preuss. Konsols	3	77,40
do. do. 3 1/2	3	88,30
Bayers St.-Anl. unk. 18	3	77,40
do. do. 3 1/2	3	88,30
Hamb. Staatsp. 18	3	88,30
do. amort. 1907	4	99,00
do. amort. 1913-19	4	99,00
Hess. St.-Anl. 1886	4	99,00
Hess. St.-Anl. 1913-19	4	99,00
do. 1893-1903	3 1/2	78,20
Sächs. Staats-Rente 2	3	77,80
Berl. St.-Anl. uns. 18	4	99,00
do. do. 1904	4	99,00
Erbschaft-St.-Anl. 18	4	99,00
do. 0/10 111	4	99,00
Haberst. St.-Anl. 02	4	99,00
do. unk. 1913	4	99,00
Halle do. 1000, 1006	4	99,00
do. do. 1910	4	99,00
do. do. 1888, 21	4	99,00
Mind. do. 1890, 111	3 1/2	99,00
do. do. 1902	4	99,00
do. unk. 17-26	4	98,60
do. unk. 1921	4	98,20
do. unk. 1916	4	98,10
Namb. do. 07 u. 08	3 1/2	88,00
Landsh. Cr.-Pfdbr.	4	98,40
do. do. 3 1/2	3	77,40

Sächs. Idsch. Pfd. akt.

do. do. neue 3 1/2

Ausländische Fonds.

Argent. Eisenb.-Anl. 1890 kl.	4	100,70
Argent. un. Anl. kl.	4 1/2	41
do. aus. Anl. kl.	4	41
Chines. Anl. v. 98 kl.	5	99,40
do. Anl. v. 98 kl.	4 1/2	92,70
Griech. ks. Pfd. Gold.	1,30	49,00
do. 4% Monop.-Anl.	1,75	53,75
Japan. aus. Anl. 05	4 1/2	68,75
Italien. Rente. 3 1/2	—	—
do. do. neue 4	—	—
Mexik. aus. Anl. v. 84	4	98,90
do. do. 1904	4	92,25
Österr. Goldrente	4	92,00
do. Kronrente	4	84,00
do. Silberrente	4 1/2	87,00
do. Papierrente	4 1/2	87,00
Rumän. amort. 03	4	89,00
do. do. 06	4	87,60
do. do. 10	4	87,75
Russ. ks. Anl. v. 80 kl.	4	89,75
do. Staats-Anl. v. 02	4	88,40
do. do. v. 06	4	102,25
Serb. Gold-Anl.	4	87,50
do. amort. Rente	4	78,75
Spanische Anl. untl.	4	78,00
Türk. Admin.-Anl.	4	85,10
do. untl. Anl. v. 1903	4	78,20
Ungar. Goldrente	4	166,50
do. do. mittel.	4	87,00
do. do. kl.	4	88,50
do. Kronent. kl.	4	82,90
do. Staatsp. 010	4	82,90
do. Staatsrent. 07	3 1/2	77,75
do. Eisen. Th. Anl.	3	72,00
Buenos-Aires v. 1906	6	103,80
Wien. Inv.-Anl.	6	97,90

Einlagen und Kassenaktien.

Haberst. Blankenb.	3	95,00
do. do. 3 1/2	3	74,00
Ländk.-Bäcker Akt.	3	175,50
Haberst. Blankenb.	4	85,60
Obig. Blankenb.	4	85,60
Haberst. Blankenb.	3 1/2	84,60
Halle-Herstedt Obi	3 1/2	93,00
Nordh.-Wernig. Obi	4 1/2	93,00
Ludwig-Prinz	4	154,30

Bank-Aktien.

Berg. Mark. Elberfeld	7	147,00
Berliner Handlungsb.	9	162,00
do. Hyp.-Bk. a. S.	6 1/2	113,25
Braunsch.-Hannov.	8	107,00
Hypoth.-Bank	8	110,80
Comm. u. Disk.-Bank	6 1/2	111,00
Dessauer Landesk.	6 1/2	111,00
Deutsche Hyp.-Bank	8	148,00

Bankhaus, Leipzig, Str. 12.

Deutsche Bank	12 1/2	247,75
diskonto-resellion.	10	193,20
residier. Bank	8 1/2	150,40
senior Kredit	8	150,40
other Grundr. Bk.	9	167,50
amburger Hyp.-Bk.	9	177,00
Leipzig. Kreditanst.	9	190,25
Mitteldeutsche Pr.-B.	7	121,90
Nationalb. f. Disc. r.	7	119,75
ross. Bodenkr.	8	189,60
do. Centr.-Eod.-K.	9 1/2	189,60
Preuss. Hyp.-Akt.-B.	6	114,50
Preuss. Handl.-B.	8	139,25
Reichsbank	8	139,25
Russ. B.-ausw. Handl.	10	151,50
Sächsische Bank	8	150,50
Schaffhaus. Bankv.	8	149,75
Schles. Bankverein	7 1/2	149,75
Schles. Bodenkr.	8	156,50
Akt.-Bank	8	107,75
Schwartzb. Hyp.-Bk.	7 1/2	107,75
Wiener Bankv.	7 1/2	—
Württemberg. Ver. Bk.	8	—

Industrie-Aktien.

Akkumulat. Fabrik	25	824,50
Akt.-Ges. f. Anilin	10	207,25
Adl. u. Pöchl. Zentr.	0	116,25
Alig. Berl. Omnib.-G.	7	145,00
Alig. Elektr.-Ges.	14	226,25
Alig. Elektr.-Ges.	14	226,25
Anglo-Kont. Gnanco	7 1/2	117,00
Ang. Kohlenwerk	7	149
Badische Anilin	2	517,75
Bayer. u. Rheinl. Metall	27	937,50
Bergmann. Elektr.	5	117,50
Berl.-Anh. Maschin.	10	169,10
Berl. Elektriz. W.	12	173,10
Berzolis Bergwerk	6	100,00
Bismarckhütte	28	450,00
Böhm. Erzbergw.	10	147,90
Braunsch. Kohlenw.	10	221,40
do. do. St.-Prior.	11	217,50
Chem. Fabr. Sigsbee	10	176,00
Chem. Fabr. Sigsbee	30	492,00
Concordia Bergbau	18	311,00
Consolidat. Schmelz	19	321,00
Cresch. Bergwerk	10	171,00
Grillwitzer Papierf.	10	305,00
Jamier-Motoren	11	180,25
Dessauer Gas	11	165,60
Deutsch-Köln. Bergw.	11	165,60
Dtsch. Obers. Elekt.	10	157,00
Dtsch. Gaslicht-G.	6	678,75
Deutsche Gas-Spr.	—	—
nerk.-Akt.	20	302,00
Dtsch. Kabelwerk	7	125,25
do. affen u. Minnt.	25	545,00
Dörsnerwerk	5	135,50
Dynam.-Fr.-C. Nobel	10	174,00
Elb. Katun	5	—
Elb. Bergwerk	27	490,00
Elb. Bergwerk	5	135,50
Falkenberg	8	122,25
Feldmühle Cellulose	12	164,50
Felsen u. Guilaume	—	—
Lamshymer	6	148,00
Fraustadt Zuckerf.	15	214,25
Geisweider Eisen	15	212,75

Geflügel-Ausstellung

des Deutschen Central-Vereins in
Braunschweig, Sonntag den 30. 11.
bis 2. 12., geöffnet von 9 Uhr vorm.
bis 7 Uhr abends.
Morgens mit Exports Patent.

Jeder 50. Besucher erhält ein Geflügel-Prämiat.

Sprengel & Rink, Halle S.

Telephon 414 — Leipzigerstr. 2.

**Nur diese Woche
Sonder - Ausnahme - Angebot
in
Gemüse- u. Früchte-Konserven
feinster Qualität.**

Prima Stangenspargel, sehr stark	2 Pfd.-Dose	2.00
Prima Stangenspargel, stark	"	1.90
Prima Stangenspargel, mittel	"	1.80
Prima Schnittpargel, fein, mit Köpfen	"	1.45
Prima Schnittpargel, mittel	"	1.38
Junge Schoten, sehr fein	"	1.35
Junge Schoten, ff.	"	1.15
Junge Schoten, l.	"	—90
Junge Schoten, mittel	"	—70
Kleine Pariser Karotten	"	—63
Junge Karotten, geschnitten	"	—34
Leipziger Allerlei, sehr fein	"	1.23
Leipziger Allerlei, fein	"	1.08
Gemischte Gemüse, mittel	"	—88
Junger Kohlrabi in Scheiben	"	—33
Junge Schnittbohnen, feinste Stangenbohnen	"	—45
Junge Butterbohnen	"	—45
Junge Schnittbohnen, prima	"	—34
Junge Breibohnen, prima	"	—34
Wachsbohnen, prima	"	—43
Junger Sellerie in Scheiben	"	—63
Prima Apfelsmus	2 Pfd.-Dose	—68
Aprikosen, 1/2 Frucht, ungeschält	"	1.32
Birnen, weils, 1/2 Frucht	"	—78
Erdbeeren in dünnem Zucker	"	1.13
Heidelbeeren	"	—68
Melzer Mirabellen	"	—75
Melange-Kompott	"	1.45
Reineclauden	"	—93



Reisekoffer, Rindledertaschen,

Akten- u. Musikmappen, Gamaschen, Rucksäcke, Hosenträger, sowie
Softhüte in **Damentäschchen.** Anerkannt zu nur
festen Preisen.
Gustav Lude, Morseburgerstr. 6.
Mitglied des Rabatts Spar-Vereins.

„Auto-Noisettes“

Klaus

Feinste Schweizer Schokolade!

Vertreter:
H. L. Her, Halle a. S., Goethestraße 29.

Weihnachtsbitte.

Auch in diesem Jahre kommen wir im Namen von mehr als
200 Kindern unserer zwei Kinder-Heilanstalten, Langenl. 2.
und Sudowitzer, in „Ludwig etc.“, welche wessentl. den ärmlichen Ständen
angehören, mit der herzlichen Bitte, uns zu helfen, denselben eine
Weihnachtsfeier zu bestehen.
Freundliche Gebete bitten wir in obigen Anhalten oder bei den
Unterschieden abzugeben.
Der Vorstand der Kinder-Heilanstalten in Glaucha.
Runge, Konfistorialrat, Hellmann, Bahor, Witschel, Professor,
Wisser, Habitschneider, Witte, Bahor, Jabel, Zimmermeister,
Frau Oberwiesinger Stübch, Frau Baumert er Stübch, Frau Witwe
Wassini, Frau Bismarck Cohns, Frau Konfistorialrat Runge, Frau
Bahor Ertler, Frau Bahor Schumann, Frau Schreiberin Goll.

Verein für Feuerbestattung in Halle a. S. und Umgegend E. V.
Donnerstag, den 18. ds. Mts., abends 8 1/2 Uhr, im Saale des Neumarkt-
Schützenhauses, Harz 40/41.
Oeffentlicher Vortrag
des Herr Paul Klammer-Wien über
Kultur und Feuerbestattung.
Anschließend Vortführung von Lichtbildern des Münchener und Leipziger
Krematoriums. Hierauf Diskussion. — Zu zahlreichem Besuch ladet ein
Der Vorstand, Waldstein, Vorsitzender

Bernhard Haeni
Spezial-
Korsett-Fabrik
Halle a. S., Schmeerstr. 2.
Korsetten, Leibbinden,
„Kalasiris“-Alleinverkauf.
Grösserer Posten div. Korsetten
zur Hälfte des bisherigen Preises.
Puppenkorsetts gratis.

Meine unübertroffenen deutschen Nähmaschinen

Verkaufe ich ohne Agenten, die eriparten
Agenten ohne kommen dem Käufer zugute.
Garantie 5 Jahre. Näh-, Stick- und Stoff-Unterzicht.
Man verlange meine Preisliste, bevor man durch einen Agenten kauft.

H. Schöning,
Grosse Steinstrasse 69. Gegründet 1887.
Alleinverkauf der weltberühmten Naumann- u. Phönix-Nähmaschinen.

Jede Hallenserin

die einigen Wert legt auf elegantes
Aeusserer, ist sich heute darüber
klar, dass ein auffallend höherer
geschmeidiger Schuh nur erhalten
wird bei dauernder Pflege mit
Schuhrème

Erdal
schwarz — gelb — braun

Vertreter: E. Eberwien & Co., Halle a. S., Fernsprecher 1367.

Anerkannt
bestes
Fabrikat!

Perzina-Pianos

nur bei
Lüders, Mittelstr.
9/10.

Die tonvollsten
der Welt.
147 cm
lang

Perzina-Flügel

Älteste Handlung am Platze.

Ein Weihnachtsgeschenk

von bleibendem Wert
ist eine Lebensversicherung bei der
Stettiner Germania
mit oder ohne Einfluss der Invaliditätsgefahr,
mit ärztlicher oder ohne ärztliche Untersuchung.

Hervorragend günstige Versicherungsbedingungen,
die auf den Grundsätzen der Unverfallbarkeit
Weltpolice und Kaufsicherheit ruhen.

Beversicherungsbestand: 920 000 000 Mk.
Sicherheitsfonds: 403 000 000 Mk.

Prospecte und jede weitere Auskunft kostenfrei durch
Walter Rühlmann, Haupt-Agentur,
Halle a. S., Gr. Braubankstrasse 17.

Pianino-

Extra-Anfertigungen,
zu den Allgeheh passend,
in allen Holzarten
preiswert und solid.

Albert Hoffmann,
Am Riebeckplatz.

Drucksachen
liest schnell und billigst
Krukenbergstr.
Tel.-Anschl. 4247

Stempel-Fabrik
Nikolaistr. 6
Alfred Pfautsch.

Rühl,
Poststrasse 11,
gegenüber dem Kaiserdenkmal.
Hervorragende Neuheiten zu Hoch-
zeiten, Geburtstagen, Jubiläen,
Sperr-, Ertrag-, Schluss-Preise.

Dauer-Gasanzünder
25 Pf. billiger als Streichhölzer
C. F. Ritter,
Seipzigerstr. 90 Rabattn.

Thüringer Kraftbrot
Glauchastr. 62.

Operngläser,
schwarz von 8.— M. an,
Beymuth von 10.— an.
Jagd- u. Reisegläser
in großer Auswahl,
Prisma-Binocte,
von 65.— M. an.
Barometer,
6 beste Fabrikate, von 5.— M. an.
Polymer, Hygrometer,
Thermometer in gr. Auswahl.
Carl Schaefer
Gr. Steinstr. 20.

Strickgarne

In jeder Preislage.
Spezialität:
Nicht einlaufende
Schweisswollen.
H. Schnee Nachf.,
A. & F. Ebermann,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 34.

Aktenmappen
aus gutem Leder, Mit 6.—
C. F. Ritter,
Seipzigerstr. 90 Rabattn.

Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
Bettfedern-Reinigungs-Anstalt
Burkhardt,
Gr. Märkerstr. 11
und werden auf alle
nur allein hier
abgegeben.

Spezialarbeiten, Schirme, Fächer

Neuestes
vom
Neuen
sind
**Leder-
Garnituren**
in
Damen-Schirmen
im
Schaukasten
ausgestellt.
F. B. Heinzel
Halle a. S.,
Leipzigerstr.
98.

Reformbad
am Markt
kl. Klausstr. 14.
Vornehme Bedienung
u. Einrichtung
Jnh
A. Albrecht
Alle Bäder